

der Amtsstraße 5, 1. Etage, Zimmer 25, Tel. 1 68 44.

### Volkssolidarität

Dienstag, 10. November 2009, 9 bis 11 Uhr, im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, Konferenzraum II, 2. Etage.

Die Sprechstunden der Volkssolidarität werden bis auf weiteres von Frau Merkel durchgeführt.

### Behinderten-Beratung

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 9 bis 11.30 Uhr und jeden 3. Donnerstag im Monat von 14 bis 16.30 Uhr in der Stadtverwaltung Meerane, Neues Rathaus, Lörracher Platz 1, Konferenzraum II, 2. Etage.

Telefonische Anfragen und Terminvereinbarungen mit der Sozialarbeiterin Christel Eger sind unter Tel. 03763 / 52 777 möglich. Die Mitarbeiterin der Beratungsstelle bietet bei mobilitätseingeschränkten Menschen auch Hausbesuche an, für die Stadt Meerane und die umliegenden Gemeinden.

### Psychosoziale Beratungsstelle

Beratung durch das Gesundheitsamt des Landkreises Zwickau jeden Dienstag, 13 bis 17.30 Uhr, im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, Zimmer 35.

### 11.11. – 11.11 Uhr Die närrische Zeit beginnt

### Zepterübergabe vor dem Alten Rathaus – Narren übernehmen Macht

Nur noch wenige Tage, dann beginnt die neue Saison für alle Närrinnen und Narren. Der Meeraner Carnevalsverein (MCV) lädt dazu am 11.11. – 11.11 Uhr, alle Meeranerinnen und Meeraner und alle Gäste zur traditionellen Zepterübergabe auf den Meeraner Markt ein. Ein kleiner Festumzug vom Neumarkt über die Marienstraße wird das Spektakel vor dem Alten Rathaus ankündigen. Mit dabei sind neben dem Elferrat des MCV, dem Tanzboden und dem „Reisenden Stefan“ wieder die Guggemusik „Rasselbande“, die Meeraner Schalmeyen und „hoffentlich viele, viele Carnevalsfreunde“, wünschen sich der MCV-Vereinsvorsitzende Stefan Brumm und Präsident Thomas Gregor. „Wenn es nach uns ginge, wäre der 11.11. ja sowieso ein gesetzlicher Feiertag. Vielleicht machen ja auch einige Schulklassen und Kindergartengruppen an diesem Vormittag einen Ausflug zum Markt und feiern mit uns“, schlagen sie vor.

MCV-Präsident Thomas Gregor wird die Gäste begrüßen und das Stadtzepter von Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer übernehmen. „Vielleicht ist dieses Jahr ja etwas Geld in der Stadtkasse?“, hofft er.

Am 11.11. wird dann auch das bisher gut gehütete Geheimnis für das neue Motto der Saison gelüftet.

Begrüßen wird der MCV auch sein Patenkind Sophie. Die kleine Meeranerin feiert am 11.11. ihren 11. Geburtstag. Das ist für die Narren, die natürlich keine „geraden“ Jubiläen feiern, ein ganz besonderes Ereignis. Sophie gehört schon seit einiger Zeit zum Tanzboden-Nachwuchs.

Die Stadt Meerane und der MCV laden ganz herzlich ein: Mittwoch, 11.11. – 11.11 Uhr, Meeraner Markt!

Für die richtige Lautstärke sorgt der Soundservice Carsten Krauss für einen Imbiss für durstige und hungrige Närrinnen und Narren ist gesorgt.



Zepterübergabe am 11.11.2008 auf dem Meeraner Markt. Foto: Archiv Stadtverwaltung

### Glückwünsche zum erfolgreichen Studienabschluss



Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer und Sabrina Glaß im Gespräch über die Ausbildungsinhalte des Studiums. Foto: Hönsch

Sabrina Glaß, Mitarbeiterin der Stadtverwaltung im Referat Gewerbe- und Gaststättenrecht und im Bürgerbüro, ist frischgebackene Diplom-Verwaltungsbetriebswirtin. Nach einem dreijährigen berufsbegleitenden Studium an der VWA Dresden in Chemnitz erhielt die 23-Jährige am 23. Oktober 2009 ihr Abschlusszeugnis. Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer gratulierte ihr herzlich zum erfolgreichen Studienabschluss und würdigte ihre sehr guten Leistungen. „Die Qualifizierung unserer jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist uns sehr wichtig, gerade im Hinblick auf die künftige Besetzung von Führungspositionen in der Stadtverwaltung“, sagte er. Sabrina Glaß ist in Meerane aufgewachsen und hat die Hirschgrundschule besucht. Von 2002 bis 2005 hat sie ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Meerane absolviert.

### Gedenkfeier der Stadt Meerane zum Volkstrauertag 2009 am 15. November

Am Volkstrauertag richten wir unseren Blick zurück auf die beiden verheerenden Kriege des

20. Jahrhunderts. Wir gedenken der Opfer 91 Jahre nach Ende des Ersten Weltkrieges und 64 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges, den die Nazis vor 70 Jahren, am 1. September 1939, mit dem völkerrechtswidrigen Angriff auf Polen entfachten. Der Zweite Weltkrieg forderte unvorstellbare Todesopfer und brachte nie gesehene Zerstörungen. Wir gedenken am Volkstrauertag den gefallenen Soldaten und der Menschen, die durch Kriegshandlungen oder danach in Gefangenschaft, als Vertriebene und Flüchtlinge ihr Leben verloren. Wir trauern am Volkstrauertag auch um die Opfer der Kriege und Bürgerkriege unserer Tage, um die Bundeswehrsoldaten und andere Einsatzkräfte, die im Auslandseinsatz für Sicherheit und Frieden ihr Leben verloren. Beginn der Gedenkfeier am Sonntag, 15. November 2009, ist um 11 Uhr auf dem Friedhof Meerane am neugestalteten Ehrenmal des Zweiten Weltkrieges.

Nach der musikalischen Eröffnung durch den Posaunenchor St. Martin werden die Stadt Meerane und der Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V., Reservistenkameradschaft Pleißental, Kränze am Gedenkstein niederlegen.

Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer und Pfarrer z. A. Dr. Martin Teubner werden zu den Gästen sprechen.

Den Abschluss der Gedenkfeier gestaltet der Posaunenchor.

Im Anschluss wird Bürgermeister Professor Dr. Ungerer gegen 11.45 Uhr den Friedhof Seiferitz (Eingang Höckendorfer Straße) besuchen, zum stillen Gedenken für die gefallenen Soldaten im Zweiten Weltkrieg aus Seiferitz und dem Seiferitzer Anteil. An der Trauerweide erfolgen die Niederlegung der Gebinde und die Enthüllung der neuen Namensschilder für die gefallenen Soldaten aus Seiferitz und dem Seiferitzer Anteil. Die ursprünglichen Namensschilder unter der Trauerweide entstanden als eine Form der Trauerarbeit der Seiferitzer Familien für ihre gefallenen Familienmitglieder, die als Soldaten irgendwo in Europa beerdigt sind.



Am Ehrenmal für die Opfer des II. Weltkrieges findet am 15. November eine Gedenkfeier statt. Foto: Hönsch